

Sikaflex®-527 AT

Der vielseitige Hochleistungsdichtstoff für elastische Fugen

Technische Eigenschaften

Chemische Basis	Silan terminiertes Polymer
Farbe (CQP ¹ 001-1)	Weiß, hellgrau, schwarz
Härtungsmechanismus	Feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (CQP 006-4)	farbabhängig
Standfestigkeit	Gut
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis +40°C
Hautbildezeit ² (CQP 019-1)	ca. 40 Minuten
Offene Zeit ² (CQP 526-1)	ca. 30 Minuten
Durchhärtegeschwindigkeit (CQP 049-1)	Siehe Diagramm 1
Volumenänderung (CQP 014-1)	ca. 3 %
Shore A Härte (CQP 023-1 / ISO 868)	ca. 40
Zugfestigkeit (CQP 036-1 / ISO 37)	ca. 1,5 N/mm ²
Reißdehnung (CQP 036-1 / ISO 37)	ca. 400 %
Weiterreißwiderstand (CQP 045-1 / ISO 34)	ca. 6 N/mm
Glasumwandlungstemperatur (CQP 509-1 / ISO 4663)	ca. -50°C
Thermische Beständigkeit (CQP 513-1)	4 Stunden 1 Stunde
Einsatztemperatur	+120°C +160°C
Haltbarkeit ³ (CQP 016-1)	Kartusche Unipack
	15 Monate 12 Monate

¹⁾ CQP = Corporate Quality Procedures

²⁾ 23°C (73°F) / 50% r.Lf.

³⁾ Lagerung unter +25°C

Beschreibung

Sikaflex®-527 AT ist ein 1-Komponenten- PUR-Hybrid basierend auf Sikas silanterminierter Polymer- technologie (STP). Sikaflex®-527 AT ist sowohl für Fugen im Inneren und Äußeren von Fahrzeugkarosserien geeignet, und reagiert mit Luftfeuchtigkeit zu einem dauerhaften Elastomer. Sikaflex®-527 AT wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile

- 1-Komponenten Hybrid Technologie
- Gute Haftung ohne Primer auf einer Vielzahl von Substraten
- Schnellhärtend
- Ausgezeichnete Verarbeitbarkeit
- Mit Pinsel bearbeitbar
- Überlackierbar mit wasserbasierenden Systemen ("nass-in-nass" oder nach erfolgter Hautbildung)
- Geruchsarm
- Alterungs- undwitterungsbeständig
- Nicht korrosiv
- Lösemittel- und isocyanatfrei
- Silikon- und PVC-frei

Anwendungsbereich

Sikaflex®-527 AT ist geeignet für Abdichtung von Falzen, Nähten und Überlappungen, einfachen Verklebungen, sowie zur Vibrations- und Schalldämpfung in der Karosseriereparatur und im Fahrzeubau.

Sikaflex®-527 AT zeigt gute Haftung auf allen gängigen Substraten, welchem in den Karosserie-Werkstätten eingesetzt werden, wie z.B. Metalle, Grundierungen, Lackierungen und Kunststoffen.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit gewährleisten zu können, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-527 AT erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm 1).

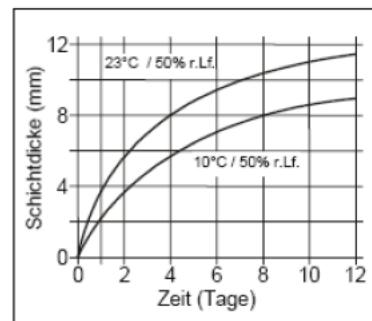


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-527 AT

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-527 AT ist beständig gegen Süss- und Salzwasser, sowie wässrige Tensidlösungen, kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle, sowie tierische und pflanzliche Fette und Öle, nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohol, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel.

Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Wenn angebracht, kann die Haftung mit Sika® Aktivator-205 verbessert werden. Weitere Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in der Sika® Vorbehandlungstabelle. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitung

Düsenöffnung der Kartusche einstechen bzw. Beutel in die Verarbeitungspistole legen und Clip abschneiden. Düsenspitze entsprechend der gewünschten Raupengeometrie zuschneiden.

Der Klebstoff muss zur sicheren Verarbeitung mit einer Hand-, Akku- oder Kolbenstangendruckluftpistole aufgetragen werden. Die Verarbeitungstemperatur bzw. die Aushärtebedingungen dürfen +5°C nicht unter- und +40°C nicht überschreiten. Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen +15°C und +25°C.

Abglätten

Das Abglätten kann z.B. mit einem Pinsel oder Spachtel – auf jeden Fall aber innerhalb der Hautbildezeit des Klebstoffes – erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-527 AT kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände / Haut sollen sofort mit Sika® HandClean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-527 AT kann mit den gängigsten Karosserie-Lacksystemen (z.B. 2K-acrylbasierte oder wasserbasierte Lacke) überlackiert werden. Alkydbasierte und säurevernetzende Lacke sind nicht geeignet. Die Überlackierung kann "nass-in-nass" oder bis zu 24 Stunden nach der Applikation erfolgen. Beste Resultate werden erreicht, wenn 2K-polyurethan- und acrylbasierte Lacksysteme vor vollständiger Aushärtung aufgebracht werden. Die vollständige Aushärtung von Sikaflex®-527 AT kann für den Einbrennprozess erforderlich sein. Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Klebstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildung führen können.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Vorbehandlungstabelle
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	300 ml
Unipack	400 ml

Hinweis Messwerte

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

Arbeitsschutzbestimmungen

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Hinweis

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.



Weitere Informationen:
www.sika.at; E-Mail: technics.industry@at.sika.com
www.sika.com

Sika Österreich GmbH
Kleb- und Dichtstoffe Industrie
Lohnergasse 3
AT-1210 Wien
Österreich
Tel. +43 (0)5 0610 0
Fax +43 (0)5 0610 3901

